

Individuelle und bewährte Problemlösungen: Altbausanierung leichtgemacht...

- **leicht im Gewicht**
- **leicht in der Anwendung**
- **hohe Einbauleistung**

Gebrauchsfertig, fließende Verarbeitung, sehr druckfest und dazu noch « Federleicht »...

ISOTHERMA ist eine wärmedämmende, zementgebundene Ausgleichsschicht in Form eines qualitativ hochwertigen Styropor-Leichtbetons, bestens geeignet unter Estrichen und trittfesten Oberbelägen. Unser Isoliermaterial wird als gebrauchsfertige Sackware geliefert und bietet eine Lambda-Wärmeleitzahl von 0,061 W/mK.

Dem 50L-Inhalt werden zwischen 17-18 Liter Wasser hinzugefügt. Dann lässt sich die homogene Mischung zeitsparend fließend verarbeiten, ohne dabei gestampft werden zu müssen. Als nützlicher Ausgleich und thermische wie akustische Isolierung zugleich, ideal für alle Böden und Flachdächer. Generell muß man den Untergrund gut säubern und gut anfeuchten.

Die Druckfestigkeit liegt bei 45 to./m² und ist damit sehr hoch. Elektrizitäts-

Wasser- und Heizungsrohre werden problemlos und nahtlos ummantelt, wodurch thermische Brücken effizient vermieden werden.

ISOTHERMA ist sehr kompakt und mit 360 kg/m³ Rohdichte im trockenen Zustand « Federleicht » und somit

ein willkommener Problemlöser bei der kostengünstigen Sanierung von Altbauten. Die Mindestanwendungstärke liegt bei 3 cm (bis 30 cm). Zu Beginn der Arbeiten sind die Wandanschlüsse durch einen Estrichrandstreifen zu trennen.

Angaben zur fachgerechten Weiterverarbeitung

Die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten

Wasserresorbierende Stoffe garantieren ein schnelles Härten nach 24-48 Stunden. Diese Härtezeit ist abhängig von der Anwendungsdichte und den klimatischen Verhältnissen, (beziehungsweise der Außentemperatur und der relativen Luftfeuchtigkeit). Dann ist **ISOTHERMA** vorsichtig begehbar und ermöglicht auf allen tragfähigen Böden :

- **das Verlegen eines normalen Estrichs** (aus Zement und Rheinsand) auf **ISOTHERMA**. Bei weniger als 6 cm sollte eine Eisenmatte verwendet werden.
- **das Verlegen eines Fließestrichs** von min. 3-4 cm auf **ISOTHERMA**: vorher immer eine Folie zur Abdichtung verwenden ! Für beide Estrichsorten braucht kein Grundanstrich vorgenommen zu werden.
- **das Verlegen von zementgebundenen Trockenestrichelementen auf ISOTHERMA**. Dazu muß man **ISOTHERMA** mit Richtlatten geradeziehen.

Verlegen von allen trittfesten Oberbelägen möglich !

Nach **zirka 21 Tagen** ist **ISOTHERMA** bei einer Restfeuchtigkeit von unter 2% verlegereif (eine CM-Messung ist erforderlich) :

- **das Verlegen von Fliesen auf ISOTHERMA** ist nach dem Auftragen einer Grundierung und einer faserarmierten Ausgleichsmasse oder im Dickbettverfahren möglich ;
- **das Verlegen von allen handelsüblichen, trittfesten Oberbelägen** (Parkett, Laminat, Naturholzböden...) auf **ISOTHERMA** ist ebenfalls möglich. Hier sind jeweils die Herstellerrichtlinien zu beachten.

Die maximale Druckfestigkeit wird nach 28 Tagen erreicht, d.h. 45 to./m².

ISOTHERMA lässt sich ohne spezielle Fachkenntnisse auch mit dem Handmixer leicht anmischen.

Für Profis ist es mit einer PFT G4 und mit anderen gängigen Putz- und Estrichmaschinen bestens pumpfähig.

Verkauf im
anerkannten Baustoff-Fachhandel:

